

Konstituierende Sitzung der Bergedorfer Senioren-Delegierten-Versammlung und des Bergedorfer Senioren-Beirat

Die Wahl der Seniorenvertretung für die neue Amtsperiode 2021 – 2025 in Bergedorf ist abgeschlossen.

Nachdem wegen der Corona-Pandemie die Wahl zweimal um jeweils drei Monate verschoben wurde, trat am 10. Oktober die neue Delegiertenversammlung im Theatersaal im „Haus im Park“ zusammen. Die Mitglieder wählten ihren neuen Vorstand, bestehend aus Christa Timmermann, Anna Elisabeth Weßling und Erika Garbers. Anschließend wurden die 11 Mitglieder des neuen Bezirks-Seniorenbeirat für Bergedorf gewählt. Am Freitag, den 22. Oktober hat sich der Beirat, der nun bis Anfang 2025 die Bergedorfer Senior*innen gegenüber dem Bezirksamt und der Bezirksversammlung vertritt, konstituiert.

Wiedergewählt wurde die langjährige Vorsitzende Karin Rogalski-Beeck. Ihre Stellvertreter sind Peter Puhle und Dagmar Strehlow. Wilfried Acht und Brigitte Knees wurden Beisitzer und komplettieren den neuen Vorstand des Seniorenbeirats.

Die weiteren Mitglieder sind: Martina Bomnüter, Jörg Froh, Sirajul Islam, Dieter Mahel, Angelika Scholz und Hüseyin Yilmaz.

Das Hamburgische Senioren-Mitwirkungsgesetz (HmbSenMitwG) gibt den Bezirks-Seniorenbeiräten weitreichende Möglichkeiten sich einzumischen. „Er, der Beirat, vertritt die Interessen der Generation 60+ in der Öffentlichkeit, bei der Verwaltung und bei der Bezirkspolitik“. In den Fachausschüssen der Bezirksversammlung, an denen die Beiräte regelhaft teilnehmen, haben sie Rederecht und können so die Position der Älteren deutlich machen. Die Mitglieder arbeiten unabhängig, parteipolitisch neutral und konfessionell ungebunden. Zu erreichen ist der Bezirks-Seniorenbeirat voraussichtlich bis zum Bezug eines eigenen Büros im Körberhaus, Ende 2022, vorerst nur per E-Mail seniorenbeirat@bergedorf.hamburg.de und über die Telefonnummer 42891-3044. Weitere Informationen finden Sie unter www.lsb-hamburg.de.